

Wiesbadener Tagblatt.

Amliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 177.

Donnerstag den 31. Juli

1873.

Auszug aus dem Sitzungsprotocoll des Gemeinderaths zu Wiesbaden vom 9. Juli 1873.

gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren
Vorsteher Fehr und Meckel (Beide verreist).

1608. Auf Schreiben des ersten Präsidenten des Königl. Appellationsgerichts und des Oberstaatsanwalts dahier vom 5. I. M., die Erbauung eines neuen Kreisgerichtsgefängnisses in Wiesbaden betreffend, wonach es der Herr Justizminister aus bautechnischen Rücksichten für dieses Gebäude von sehr erheblicher Bedeutung erachtet, daß der in dem festgestellten Stadterweiterungsplan nördlich von dem justiz-fiscalischen Bauplatz vorhergesehene freie Platz auch wirklich angelegt werde, wird beschloffen, bevor mit neuen Anträgen vor den Bürgerausschuß getreten werde, unter Bezugnahme auf den Erlaß Königl. Regierung vom 3. Mai l. J., durch welchen die Behandlung des in Rede stehenden Platzes inhibirt wird, bei Königl. Regierung anzufragen, ob etwa eine weitere Verfügung ihrerseits in dieser Angelegenheit alsbald zu erwarten sein werde.

1609. Auf die Circularverfügung der Königl. Regierung vom 24. v. M. I. A. 2908 und auf Schreiben des Vorstandes des Local-Gewerbevereins dahier vom 8. I. M., betreffend den Besuch der Wiener Weltausstellung Seitens hiesiger Handwerker und Gewerbetreibender, wird beschloffen, vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses den Geldbetrag von 300 Thalern zur Gewährung von Unterstützungen an würdige und befähigte Gewerbetreibende hiesiger Stadt für den Besuch der Wiener Weltausstellung zu verwilligen und die Verwendung des Geldes zu dem angegebenen Zweck dem Vorstand des Local-Gewerbevereins zu überlassen.

1610. Auf die mit Marginalschreiben Königl. Polizei-Direction vom 7. I. M. zur Aeußerung anher mitgetheilte Verfügung Königl. Regierung, Abtheilung des Innern, vom 4. I. M. I. D. 979, die Consolidation der Stadt- und Feldgemarkung Wiesbaden, insbesondere des Recursgesuchs des Heinrich Martin Buck dahier betr., wird beschloffen, Abweisung des unbegründeten Recurses zu beantragen, da nach dem Gutachten des Consolidationsgeometers alle Ueberbrückungen von Weggräben stets von den Parcelleneigenthümern auf ihre eigenen Kosten hergestellt worden sind und die von dem Recurrenten angeführten zwei Fälle an der Platter- und Erbenheimer Chaussee Ausnahme bilden, da jene Straßen Staatseigenthum sind, über welche die Stadt nicht zu verfügen hat.

1611. Nachdem die Grundbesitzer der Bauquartiere 4a und 4b sich bereit erklärt haben, die sich auf ihr Bauland berechnenden Kosten der Straßen- und Canalanlagen, soweit sie auf diese Quartiere zu verrechnen sind, zu tragen, wird die Eröffnung dieses Quartiers und die Beantragung der Anwendbarkeit des Expropriations-Verfahrens zur Erwerbung des für die Straßen erforderlichen Grundeigenthums beschloffen.

Wiesbaden, den 26. Juli 1873.

Für diesen Auszug:

Joost, Bürgermeister-Secretär.

Edictalladung.

Nachdem über das Vermögen des Philipp Krefz zu Wiesbaden rechtskräftig der Conkurs erkannt worden ist, wird zur Anmeldung sowohl persönlicher als dinglicher Ansprüche Termin auf Montag den 11. August l. J. Morgens 9 Uhr unter dem Rechtsschutz des ohne Bekanntmachung eines Präklusiv-Beschlusses von

Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse anberaumt.

Wiesbaden, den 4. Juli 1873.

38

Königliches Amtsgericht VI.

Edictalladung.

Nachdem über das Vermögen des Carl Hönge zu Wiesbaden rechtskräftig der Conkurs erkannt worden ist, wird zur Anmeldung sowohl persönlicher als dinglicher Ansprüche Termin auf Dienstag den 12. August l. J. Morgens 9 Uhr unter dem Rechtsschutz des ohne Bekanntmachung eines Präklusiv-Beschlusses von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse anberaumt.

Wiesbaden, den 3. Juli 1873.

37

Königliches Amtsgericht VI.

Fischerei-Verpachtung.

Samstag den 2. August l. J. Nachmittags 4 Uhr wird auf dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten die Fischerei in dem Nero-bache, Gemarkung Wiesbaden, für die Zeit vom 1. September l. J. bis ultimo December 1878 meistbietend verpachtet, wozu die Pachtlihaber andurch eingeladen werden.

Forsthaus Fasanerie, 24. Juli 1873. Königl. Oberförsterei.

201

Flindt.

Submissions-Ausschreiben.

Die bei Herstellung der Ueberbauung der Schieberkammer des städtischen Wasserreservoirs erforderlichen Arbeiten, als:

	Thle.	Sgr.	Pl.
1) Maurerarbeit einschl. Material, veransch.	zu 738	5	8
2) Steinhauerarbeit "	" 194	23	7
3) Zimmerarbeit "	" 104	21	1
4) Dachdeckerarbeit "	" 158	24	10
5) Spenglerarbeit "	" 23	24	2
6) Schreinerarbeit "	" 21	9	—
7) Lärcherarbeit "	" 30	—	—
8) Glaserarbeit "	" 34	15	—

sollen im Wege der öffentlichen Submission vergeben werden.

Unternehmer, welche auf vorstehende Arbeiten reflectiren, wollen ihre Submissionsofferten unter der Aufschrift:

„Submission auf ...arbeit für die Ueberbauung der Schieberkammer des städtischen Wasserreservoirs“

bis spätestens den 4. August c. Mittags 12 Uhr auf dem Bureau des Unterzeichneten (Rathhaus-Zimmer No. 11) einreichen, woselbst auch während der üblichen Geschäftsstunden Kostenanschlag und Bedingungen zur Einsicht offen liegen.

Wiesbaden, 28. Juli 1873. Der Director des Wasserwerks.
Winter.

Submissions-Ausschreiben.

Die Vergabung der Herstellung des Cementverbundes an dem Gasbehälterbassin einschl. Stellung des Materials soll im Wege der öffentlichen Submission erfolgen. Unternehmungslustige wollen ihre Offerten mit der Aufschrift: „Submissionsofferte für die Herstellung des Cementverbundes an dem Gasbehälterbassin“ auf dem hiesigen städtischen Gasbureau (Rathhaus-Zimmer No. 10) bis spätestens den 4. August l. J. Mittags 12 Uhr einreichen. Ebendasselbst

können auch während der üblichen Geschäftsstunden die bezüglichen Bedingungen eingesehen werden.

Wiesbaden, den 26. Juli 1873. Der Director des Gaswerks.
Winter.

Bekanntmachung.

Auf die Vorstellung des Kirchenvorstandes der hiesigen evangelischen Kirchengemeinde vom 24. d. Mts. hat der Herr Minister der geistlichen Angelegenheiten die einstweilige Sistierung der Kirchensteuererhebung angeordnet.

Der Unterzeichnete gibt von dieser Verfügung den Steuerzahlenden Gliedern der evangelischen Gemeinde dahier Kenntniß.

Wiesbaden, den 30. Juli 1873.

375

A. Ohly, Cons.-Rath.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 14. Juli d. J. werden Donnerstag den 31. Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich: ein Kanape, ein Laderschrank mit Glasaufsatz und ein Schrank versteigert werden.

Wiesbaden, den 19. Juli 1873.

57

Der Gerichts-Executor.
Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 14. Juli d. J. wird Donnerstag den 31. Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause ein Kaumitz versteigert werden.

Wiesbaden, den 19. Juli 1873.

56

Der Gerichts-Executor.
Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden Donnerstag den 31. Juli Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich: 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, 1 Tisch, 1 Wanduhr, 1 Vogelkäfig, 1 Drehbank, 1 Wanduhr, 1 Kleiderschrank, 1 Kommode, 1 Wanduhr und 1 Küchenschrank versteigert werden.

Wiesbaden, den 30. Juli 1873.

55

Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden soll Dienstag den 5. August Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause ein Kleiderschrank versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. Juli 1873.

57

Der Gerichts-Executor.
Maurer.

Bekanntmachung.

Nächsten Sonntag den 3. August, Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen — wie bisher — die Synagogenplätze auf ein weiteres Jahr in der Synagoge selbst an die Gemeindeglieder verpachtet werden.

Wiesbaden, den 28. Juli 1873.

198

Der Vorstand der isr. Cultusgemeinde.
Ph. Fehr.

Notizen.

Heute Donnerstag den 31. Juli, Vormittags 9 Uhr: Schälholz-Versteigerung in dem Rauenthaler Gemeindevald Districten Buchwald und Buchwaldskopf. (S. Tgbl. 174.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung des Mühlenwerks aus der Stuber'schen Mühle an der Emserstraße. (S. heut. Bl.)

Gerste- und Weizenversteigerung.

Montag den 4. August läßt Unterzeichneter 3 Morgen Weizen an der Hainbrücke, 4 Morgen Gerste in Hammersthal, 1 1/4 Morgen Gerste an der Erbenheimer Chaussee auf dem Palm versteigern. Sammelplatz Nachmittags 4 Uhr an der Nassauer Bierhalle.

12266

Alois Ditt.

Eine Kinderbettstelle zu verkaufen Römerberg 8. 15870

Versteigerung

des Mühlenwerks aus der Stuber'schen Mühle.

Heute Donnerstag den 31. Juli, Vormittags 11 Uhr anfangend, kommen in obiger Mühle, Emserstraße, nachstehende, sehr brauchbare Gegenstände, als: Hau- und Hebeisen, Wägen, viele, tannene und eichene Stämme, brauchbares Holz, vier Mühlensteine, Schmiedeeisen, Schrauben und Quinten und eine Transmission von 5—6 Rädern, gegen gleich baare Zahlung öffentliches Ausgebot.

552

Ferd. Müller, Auctionator.

Versteigerungs-Anzeige.

Montag den 4. August Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr kommen in hiesigem Rathhause gegen baare Zahlung zum öffentlichen Ausgebot: Neue Damenstiefeln von schwarzem, grauem und braunem Lasing, wolle, fließelchen, wollene Kapuzen und Seelenwärmer, verschiedene Knöpfe, Servietten, Taschentücher, wollene und baumwollene Strümpfe und Socken.

552

Ferd. Müller, Auctionator.

Mobilienversteigerung.

Dienstag den 5. August c., Vormittags 9 Uhr anfangend, Rheinstraße 5 eine Versteigerung von Mobilien statt, als: Polstermöbel, Spiegel, Betten, verschiedene Hausgeräthe u.

Honig,

ist. Schweizer per Pfd. 36 fr.,

ist. Savanna per Pfd. 20 fr.

12218

F. A. Müller, Wellrichstraße 18.

Neue holl. Voll-Häringe,

73r Sardellen

empfehl. J. W. Weber, Moritzstraße 18. 12219



Neue Holländer Voll-Häringe

in 1/4, 1/2 und 1/3 Förmchen à 9 1/4 fl., 5 fl., 2 3/4 fl.,

Neue Holländer Sardellen

in 1/4, 1/2, 1/3, 1/6 Förmchen à 26 1/2 fl., 14 fl., 7 1/2 fl., 4 1/4 fl.

Neue Sardines à l'huile

von Pellier frères, Le Mans, in 1/4, 1/2, 1/3 Förmchen à 1 fl. 30 fr., 48 fr., 25 fr.,

bei

G. W. A. Ziegler in Mainz. 26

Erste Qualität Rindfleisch 18 fr., Kalbfleisch 16 fr. per Pfd. während bei

12149

M. Marx, Metzgergasse 37.

Ein Mitleser zum „Rheinischen Kurier“ wird gesucht. Adelsheidstraße 25a. 777

55 Ruthen Gerste, an der Schiersteiner Chaussee belegen, ist zu verkaufen. Näheres Mauergasse 13. 1507

Hochstätte 10 sind alle Gattungen Gurken- und Bohnenförmchen zu haben. 1587

Dokheimerstraße 28 sind neue Kartoffeln zum Marktplatz zu haben. 1587

Zwei Bettstellen und eine Kiste zu verkaufen. Näheres Mauergasse 13 im 2. Stock. 1587

Ein noch neuer transportabler Kochherd (Kaltbrenner-Construction) zu verkaufen Dambachthal 11c. 15

Hellmundstraße 15 sind 9 schöne Tauben zu verkaufen. 15

Dewald'sche Brust-Caramellen

von Peter Dewald in Köln.

Hochlieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen, welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampfhusten, Hals- und Brustschmerzen, sind nur allein zu haben das ganze Packet zu 1 fr., das halbe Packet zu 7 fr. bei

A. Brunnenwasser, Webergasse 32a.

Simbeeren-Syrup

der Krug (circa 2 Sch. Inhalt) 1 fl. 18 fr., sowie Citronen-, E. Trauben-, Johannisbeer- und Kirschsyrop in 1/4, 1/2, 3/4, 1 Flaschen billigst bei

Christian Wolff, Launusstraße 25.

Wer an Husten,

Brustschmerzen, Heiserkeit, Asthma, Blutspeien, Reiz im Kehlkopf u. leidet, findet durch den Mayer'schen weißen

Brust-Syrup

sichere und schnelle Hilfe. 549
Sich zu haben bei A. Schirmer, Markt 10.

Zahnmittel der Welt! Eine zahnschmerzfreie Menschheit!

Kein Zahnschmerz

existiert, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühmtes Universal-Zahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich Zahnschmerzleidende auf Verlangen unentgeltlich überzeugen können.

J. Thiele in Berlin, Jüdenstraße 24.

Zu haben in Flaschen à 18 fr. in der alleinigen Niederlage für Wiesbaden bei Herrn W. Vietor, Marktstraße 38. 75

Haupt-Depot bei Friedr. Aug. Achenbach in Mainz.

Condensirte Milch

der Anglo-Swiss condensed Milk Comp. in Cham (Schweiz).

Höchste Auszeichnung auf allen Ausstellungen. Einzig empfohlen von Professor v. Liebig. Verkauf à 11 Sgr. oder 39 fr. per Büchse bei

A. Schirg. Carl Acker. A. Schirmer. Wilhelm Dietz. Aug. Engel. L. Stahl. Fr. Eisenmenger. A. Cratz. J. Flohr. J. Gottschalk. A. Brunnenwasser. Conditor Momberger. A. Seyberth (Adler-Apothete). J. C. Keiper. G. Bücher jun. Chr. Wolf. H. Wald. Carl Glücklich. F. A. Müller. Franz Blank, vorm. C. W. Schmidt. Oscar Bierwirth, Kirchgasse. A. Kirschbaum. H. Burkhardt.

Warzen,

Hühneraugen, Bellen, harte Hautstellen, wildes Fleisch werden durch die rühmlichst bekannten Acetidux Drops durch bloßes Ueberpinseln schmerzlos beseitigt; à Fl. 1587 mit Gebrauchs-Anweisung 10 Sgr. Depot bei

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Mein neu hergerichteter Billard bringe ich in empfehlende Erinnerung. Ad. Jamin, „Zum Storchneß“. 11743

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Lichtscheu. Allein acht zu haben bei Chr. Maurer, Langgasse 2. 579

Verfilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als: Tafelbesteck, Tischgeräthe, Thee- und Kaffee-Services, Leuchter u. dgl., auf elektrochemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolff, Langgasse 8 d, 184

Repräsentant von Christoffle & Co. in Paris u. Karlsruhe.

Zur gefälligen Beachtung.

Den Herren Baumeistern, Bauunternehmern, Handwerksstand, sowie einem geehrten Publikum erlaube ich mein

Eisen-, Messing- & Stahlwaaren - Magazin

en gros et en détail.

bestens zu empfehlen. Ich unterhalte mein Lager stets mit allen möglichen Haus-, Küchen-, Acker- und Baugeräthschaften und verkaufe unter billigster Berechnung.

Wiesbaden, im März 1873.

Abraham Stein,

6615 Kirchgasse 8.

Preislisten und Zeichnungen stehen gerne zu Diensten.

Frl. M. Wirth, Sprachlehrerin und beeidigte Uebersetzerin, wohnt Helenenstrasse 13, Frontspitze. 7942

Die Dampf-Dreismaschine ist zum allgemeinen Ausdruck von dieser Woche an an der Mainzerstraße aufgestellt. Näheres bei C. Herber. 12148



Frankfurter Pferdemarkt-Loose,

à 1 Thaler,

zu haben bei W. Speth, Langgasse 27.

Neue Möbel,

als: Kleider-, Küchen- und Waschränke, Kommoden, Bettstellen und Matratzen, Rohr- und Strohstühle, Kanapés und Spiegel, ovale und viereckige Tische, empfiehlt billigt Fr. Haberstock, Mauritiusplatz 4. 4206

Ankauf von Möbeln, Herren- und Damenkleidern, Wäsche, Schuhen u. dergl. bei W. Schwenck, Kirchhofgasse 3. 7155

In dem Verbindungsgäßchen zwischen dem Mauritiusplatz und der Neugasse werden Knochen, Lumpen, Glas, Flaschen, Papier, Bücher, alte Metalle u. s. w. zu den höchsten Preisen angekauft. Sämmtliche Gegenstände werden auf Verlangen abgeholt. 6612

Baststeine, in gut gebrannter Waare und auf die Baustelle Neuberg geliefert, werden in größeren und kleineren Parthien zu laufen aneucht. Offerten wolle man Geisbergstraße 13 abgeben. 5315

Alle Sorten Flaschen werden angekauft. R. Herosstr. 19. 329

Mehrgasse 8 werden Stroh- und Rohrstühle geflochten. 9482

Dung billig zu verkaufen Friedrichstraße 30. 9895

Ein schönes, neues Pianino zu verl. Louisenplatz 1. 12075

Unaufgezogene Plakate:
Möblirte Zimmer zu vermieten
 sind zu haben bei der Expedition dieses Blattes.

Kriegerverein „Germania“.

Freitag den 1. August Abends 9 Uhr findet im Römeraal die monatliche Versammlung statt.

Tagesordnung: 1) Feier des Nationalfestes und der Fahnenweihe am 2. September,
 2) Vereinsangelegenheiten.

Zu recht zahlreicher Theilnehmung ladet ergebenst ein
 538 Der Vorstand.

Spitzenhandlung

Gust. Lorenz, 10302

Langgasse 31, vis-à-vis Hôtel Adler,

empfehlen eine reiche Auswahl in

echten Guipure, schwarz und farbig, in Seide,
 Wolle und Leinen,

imitirte Guipure, schwarz und farbig, besondere
 Auswahl in braunen und grauen

Nuancen, schon von $3\frac{1}{2}$ Sgr. per Meter an,

Pellerines, Fanchons, Barbes, echte Brüsseler

Spitzenkragen, Rotondes etc.

Diverse **weiße Spitzen**, als: *Duchesse, Maline,*
American lace, Tatlings u. dgl.

Preise billigst und fest.

Eine große Sendung

4 Hausmacher Leinen und Handtücher
 aus der diesjährigen Bleiche in vorzüglicher Waare eingetroffen.

Michael Baer,

Marktstraße 14, Großes Manufakturwaaren-Lager, Marktstraße 14,
 in weißen Lamm. 12082

Glacé-Handschuhe, 2knöpfig,

das Paar zu 1 fl. 24 kr., von vorzüglicher Qualität, in frischer
 Zusendung bei

464 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätzig bei

254 **Jos. Ulrich, Kirchgasse 19.**

Wasserdichte Unterlagen für Kranke und Wöchnerinnen
 empfiehlt billigst

6601 **Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.**

Mandt, Kammerjäger, Louisenplatz
 No. 7,

empfehlen sich im Vertilgen allen Ungeziefers. 388

Tuffsteine in jedem beliebigen Quantum zu beziehen
 durch

11973 **Seibel & Kessler, Schwalbacherstraße 14.**

Fünf Krankenwagen sind zu verkaufen oder zu vermieten
 Weltstraße 28 Barterre, 12042

Restauration Held

Steingasse 5.

Heute Abend **Kartoffel-Kreppeln**, sowie jeden Tag frische
 gebackene Fische. W. Held.

Restauration Hoffeld

früher **Seibel,**

Ecke der Dotzheimer- und Schwalbacherstraße

empfehlen einen guten **Mittagstisch** à 18 kr., **Restauration**
 zu jeder Tageszeit, ausgezeichnete **rothe** (Rhinannische
 und Oberingelheimer) und **weiße Weine**, sowie **Ma-**

Actienbier aus dem Faß per Glas 4 kr.

Neues Billard von Dorfelder in Mainz

Abgekochter Schinken und
Gothaer Cervelatwurst,

feinste Winterwaare,

empfehlen im Auschnitt **J. Gottschalk,**

12271 Ecke der Mühl- und Goldgasse

Vorzügl. Sandkartoffeln
 per Kumpf 12 kr. empfiehlt

Philipp Nagel,

12256 Neugasse 3.

Feinsten Himbeer-Saft, feinsten Citronen-
 30 kr. per Pfund, in Quantität entsprechend billiger, in der Dro-

handlung von **Albert Kirschbaum**
 12263 Langgasse 53.

Saftigen Schweizerkäse,

ächten holländischen

Gouda- und Eidamer Käse

empfehlen **J. Gottschalk,**

12270 Ecke der Mühl- und Goldgasse

Pergamentpapier

zum Ueberbinden der Gefäße eingemachter Früchte, sowie vorzüg-

Cinmach-Essig

empfehlen **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.**

Neue Holländische Häringe zu 9 kr. bei **Wilhelm**
Dörner, Ecke der Saal- und Webergasse.

Schönes Reihgarn, besonders für Näherinnen, bei
 14372 **W. Maxaner, Steingasse 12.**

Eine wenig gebrauchte **Bierpumpe** billiger
 zu verkaufen. Näheres Expedition.

Ein **einspänniger Wagen mit Reitern** ist billig
 verkaufen Hellmündstraße 9.

Eine guterhaltene zweischläfige **Kinderbettstelle** mit
 Bettzeug, sowie ein großer, starker **Bügel- oder Ruchentisch**
 sind zu verkaufen Friedrichstraße 12 im Hinterhaus. 122

Frische gute Schbutter zu 44 kr. bei **Wilhelm Dörner**
 Ecke der Saal- und Webergasse.

Curhaus zu Wiesbaden.

Freitag den 1. August Abends 6 Uhr

im weissen Saale:

II. CONCERT

der siebenjährigen Tonkünstlerin

Fanny Richter.

Programm.

- Beethoven.** Sonate, Op. 49, No. 1.
R. Schumann. Soldatenmarsch. Armes Waisenkind.
 Fröhlicher Landmann aus Op. 68.
Haydn. Adagio, Finale vivace, Sätze aus Symphonien.
K. Reinecke. Romanze. Gebet.
Eigene Compositionen: Rondoletto - Erinnerung
 — Trotzköpfchen.

- Beethoven.** Tempo di Menuetto aus der Sonate Op. 49
 No. 2.
J. S. Bach. Gavotte in D. Präludie.
Mozart. Finale Presto aus einer Sonate.
Kuhlau. Sonatina, Op. 55.
Eigene Compositionen: Frühlingslied — Mozart-
 Studie — Schlummerliedchen.

Sämmtliche Pièces gespielt von Fanny Richter.

Ende 7 Uhr.

Eintritts-Preise:

Reservirter Platz 1 Thlr. 10 Sgr., nichtreservirter
 Platz 1 Thlr.

Billete sind zu haben auf dem Bureau der städtischen
 Cur-Direction im Curhause und am Concert-Abend
 an der Casse. 10995

Curhaus zu Wiesbaden.

Montag den 4. August e. Abends 7 Uhr

im grossen Saale:

Grosses Festival-Concert

zum Benefiz des städtischen Cur-Orchesters

unter gütiger Leitung und Mitwirkung des Königlich Bayerischen
 Hof-Kapellmeisters Herrn **Dr. Hans von Bülow** und
 des Königlich Preussischen Hofopernsängers Herrn **Franz Diener**.
 (Orchester: 80 Mann.)

PROGRAMM.

1. **Le Carnaval romain.** Ouverture caractéristique de Berlioz.
2. **David Rizzio's letztes Lied** aus den „Maria Stuart-Liedern“
 Op. 172 von J. Raff. Herr Franz Diener.
3. **Ballade** für grosses Orchester nach Uhland's Dichtung: „Des
 Sängers Fluch“ von Hans von Bülow.
4. **Larghetto** und **Finale** aus dem F-moll-Concert für Klavier
 und Orchester von Ad. Henselt. Herr Dr. Hans von Bülow.
5. **Böses Gewissen.** Gedicht von Graf Strachwitz, comp. von
 K. Müller-Berghaus. Herr Franz Diener.
6. **Marche des Impériaux** aus der Musik zu Shakespeare's
 „Julius Cäsar“ von Hans von Bülow.
7. **Fünfte Sinfonie** in C-moll von Beethoven.

Der Concertflügel ist aus der Fabrik von C. Bechstein in Berlin.

Eintritts-Preise:

Reservirter Platz 1 Thlr., nichtreservirter Platz 15 Sgr.

Billete sind zu haben auf dem Bureau der städtischen Cur-Direction
 im Curhause und am Concert-Abend an der Casse.

Bewohner Wiesbadens!

Die Versammlung der deutschen Naturforscher
 und Aerzte wird vom 18. bis 25. September
 in unserer Bäderstadt tagen.

Es muß uns Allen sehr daran gelegen sein,
 der großen Zahl von Aerzten und Naturforschern,
 welche von überall zu uns kommen werden, den
 Aufenthalt in unserem Wiesbaden möglichst be-
 haglich, die Erinnerung daran möglichst angenehm
 zu machen.

Diejenigen Bewohner unserer Stadt, welche
 geneigt sind, ein Zimmer oder mehrere den Gästen
 unentgeltlich anzubieten, werden ergebenst ersucht,
 dieses einem der Unterzeichneten schriftlich oder
 mündlich mitzutheilen, und dabei ihre Wünsche
 in Betreff der Persönlichkeit des Gastes zu
 äussern.

Wiesbaden, den 21. Juli 1873.

- Dr. Genth,** Schillerplatz 4.
Jul. Hartmann, Schwalbacherstrasse 31.
Buchhändler Hensel, Langgasse 43.
Georg Rühl, Wilhelmstrasse 17.
Philipp Sulzer, Langgasse 13.
Dr. Weidenbusch, Schwalbacherstr. 14.
Dr. Alefeld, Louisenstrasse 33. 538

Die Preussische Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Berlin

übernimmt Versicherungen auf Mobilien, Waaren, land-
 wirtschaftliche Gegenstände etc. zu billigen und festen
 Prämien durch die Haupt-Agentur

Jos. Menke in Wiesbaden,
 12244 Geisbergstrasse Nr. 12.

Zufolge Geschäftsaufgabe werden die auf Lager
 befindlichen Waaren von heute an zu Fabrik-
 preisen gegen Cassa abgegeben.

Wiesbaden, den 15. Juli 1873.

Heinr. Dresler jun.,
 10877 Wilhelmstrasse 13.

Parquetboden

zum Legen, aus einer der renommirtesten Fabriken Stuttgarts, über-
 nimmt **W. Lang,** Tammsstrasse 33. 15866
 Muster in reicher Auswahl.

Möbel, als Bettstellen mit Bettwerk, mehrere Sopha's
 mit Stühlen, Schränke, Waschkommoden, ein
 eleganter Nähtisch, ein großer Ausziehtisch und andere Tische, Spiegel,
 Bilder u. dgl., billig zu verk. Kirchhofstrasse 3; auch ist daselbst ein
 französischer Kaminofen und ein Säulenofen zu verkaufen.

Holz- & Kohlenhandlung

von August Havemann, Dranienstraße 4

(Cement, Tuffsteine und Ringer Kalk)

empfehlte **Ia Ruhrkohlen**, frisch aus den Waggonen, zu den billigsten Tagespreisen (6 Malter = 20 Centner).

NB. Bei den immer steigenden Kohlenpreisen an den Zechen ist es den geehrten Consumenten anzurathen, womöglich jetzt schon ihren Winterbedarf anzuschaffen. 11542

Muhrer Ofenkohlen.

Von heute an kann **Fettshrot I.** Qualität vom Schiff an der Offenbach direct bezogen werden.

11084 August Momberger, Morikstraße 7.

Muhrer Ofen- und Ziegelfohlen

sind von heute an wieder direct vom Schiff zu beziehen bei

11547 A. Brandscheid, Hochstraße 14.

Ia Ruhrkohlen und Brennholz

in allen Quantitäten billigt bei

6604 Aug. Havemann, Dranienstraße 4.

Asphalt-Geschäft

von

L. Seebold, Dranienstraße 2 in Wiesbaden, empfiehlt sich zur Ausführung von Asphaltirungs-Arbeiten, wie:

Trottoirs, Souterrains, Terrassen, Thorfahrten, Pferdeallen, Isolirsichten, Asphalt-

Mosaikplatten etc.

unter Garantie und billigem Preise. 9148

Gold- und Polirleisten empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc. besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen 281

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Das **Einrahmen** von Bildern und Kränzen, sowie das Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten besorgt zu billigen Preisen

Ph. Kahl, Papierhandlung,

6630 Ellenbogengasse 13.

Wegen Abreise zu verkaufen:

Gut erhaltene **Möbel**, 3 vollständige Betten mit Sprungrahmen, Sopha, 4 Sessel, mehrere Tische und Spiegel, Stühle, Schränke, Kommoden, vollständige Kücheneinrichtung. Näheres Friedrichstraße 12, Hinterhaus Parterre. 12098

Ein gebrauchtes **Transportwägelchen**, gut gebaut, sowie ein **Klapptisch** sind zu verkaufen. Näh. Rheinstr. 17a. 11567

Ein Pferd,

braun, Wallach, hübsche Figur, fehlerfrei, ein- und zweispännig gefahren, ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 11971

Eine **Bumpe** mit 85' l. Verlängerungsrohr zu verkaufen Adlerstraße 25. 8521

Backsteine en détail zu verkaufen bei

7244 W. Gail, Dohheimerstraße 29a.

Ein **rentables Speisereisgeschäft** ist wegzugshalber zu verkaufen. Näheres Expedition. 12048

2 alte eichene **Treppen**, jede 9' lang, 2' 9" breit, werden billig abgegeben Geisbergstraße 8. 11905

Ein **Scheuerthor**, versch. **Stallthüren**, ein **Stampf-**
trog und eine **Schrotmühle** zu verkaufen Schulgasse 4. 11303

Zwei große **bronzirte Gypsfiguren** zu verk. N. Exp. 12161

Das Möbel-Lager

von

C. Leyendecker & Cie.,

1 große Burgstraße 1,

empfehlte ein großes Lager aller Arten:

Holz- und Polstermöbel,

complete Betten und einzelne Theile,

Spiegel in jeder Größe

in gediegenster Ausführung zu den billigsten Preisen. 6606

Stuhl-Fabrik

von

W. Thon, Ellenbogengasse 4

Parterre,

empfehlte ihr reich assortirtes Lager in **Rohr- und Strohstühlen,**

Wiener Stühlen, Lodenstühlen, Tabourets u. s. w.

Bestellungen auf große Lieferungen Wiener Stühle werden schnellstens besorgt. 4604

Die Möbel-Fabrik

von

H. Dibelius, Mainz,

Sonnengäßchen 3,

empfehlte ihre Magazine in allen **Holz- und Polstermöbel** u. liefert solche auf Bestellung und garantirt für deren Güte. 10439

Ladirte Grabfränze

empfehlte

Fr. Lochhass, Spengler,

Meßgergasse 31.

Am 20. April 1872 in 145ster

Königl. Preuss. Staats-Lotterie

fiel das **grosse Loos** von 150,000 Thlr. in mein **Debit**, und am 18. März c. in 147ster der **Haupttreffer**

III. Cl. mit 15,000 Thlr. Zur bevorstehenden 148. **Lotterie II. Classe** den 5. August verkaufe und versende **Antheilloose**:

$\frac{1}{1}$ 38 Thlr. $\frac{1}{2}$ 19 Thlr. $\frac{1}{4}$ 9 $\frac{1}{2}$ Thlr. $\frac{1}{8}$ 4 $\frac{1}{2}$ Thlr. $\frac{1}{16}$ 2 $\frac{1}{2}$ Thlr. $\frac{1}{32}$ 1 $\frac{1}{4}$ Thlr. $\frac{1}{64}$ 20 Sgr.
gegen Postvorschuss oder Einsendung des Betrages

Staats-Effect.-Handl. Max Meyer
in Berlin, Leipzigerstrasse No. 94.

(Erstes und ältestes Lotterie-Geschäft Preussens, gegr. 1855.)

Ankauf von **Gläsern** Neugasse 1a, Porzellanladen. 6617

Ein **Pflegekind** gesucht. Näheres Ellenbogengasse 5. 15868

Aufforderung.

Derjenige, welcher das **Faß** bei Ferd. Müller mitgenommen hat und gesehen worden ist, wird hiermit ersucht, dasselbe innerhalb zwei Tagen wieder dorthin zu bringen, widrigenfalls der Polizei Anzeige davon gemacht wird. 14534

Der **Fräulein Mina** auf dem Schillerplatz gratulirt zu ihrem Geburtstag eine Freundin von der Dohheimerstraße. 15872

Wir gratuliren recht herzlich der lieben Fräulein **3...** zu ihrem heutigen Geburtstag.

15568 **Ungeannt, doch wohl bekannt.**

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren von der Launusstraße bis über die Bleiche nach Sonnenberg der Frau **Bach** zu ihrem heutigen Geburtstag.

14912 **Gell' do gucke.**

Verloren am Dienstag Abend in der Mainzer-, resp. Wilhelmstraße ein **Cigarren-Etui** von rothem Zuchtenleder mit Namenszug. Gegen gute Belohnung sofort abzugeben auf der Polizei-Direction. 378

Am Sonntag den 27. Juli Abends wurde von dem Bahnhofe durch die Mainzer- und Bierstädterstraße eine blaue seidene, ausgeschnittene **Taille** verloren. Man bittet, dieselbe gegen Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben. 12239

In den Guranlagen sind auf einer Bank **Möbelzeichnungen** liegen geblieben. Man bittet den Finder, dieselben gegen Belohnung in der Expedition abzugeben. 11979

Verloren eine **Brille** mit Futteral in der Nähe des Curiaals. Abzugeben gegen eine Belohnung in dem Badhaus „Zu den zwei Böden“. 15879

Am Dienstag Abend wurde von der Grabenstraße bis zur neuen Colonnade ein **Glas-Diamant** mit schwarzem Bleischnitt verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Grabenstraße 6c abzugeben. 12269

Lehrstraße 8 wird ein **Bügelmädchen** gesucht. 15871

Ein perfektes **Bügelmädchen** wird auf gleich gesucht Friedrichstraße 4 im Seitenbau. 15865

Eine geübte **Büglarin** sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 12249

Ein reinliches **Monatmädchen** gesucht Adolphstraße 12. 12248

Marktplatz 3 wird eine **Waschfrau** gesucht. 12227

Eine **Monatfrau** gesucht Kapellenstraße 7. 15544

Eine geübte **Friseurin** sucht noch Kunden; auch wird daselbst zum Nähen angenommen. Näheres Hirschgraben 10. 15876

Nach Eltville wird ein solides Dienstmädchen, katholisch, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, zu einer stillen Familie gesucht. Näheres Langgasse 10 im 3. Stod. 12240

Ein braves **Mädchen** gesucht. Näheres im „Weissen Lamm“ am Markt. 12241

Ein anständiges, fleißiges **Mädchen**, in allen Hausarbeiten tüchtig, auch zur Beihilfe in der Küche, das auf 15. September eine Stelle angenommen, sucht aber bis dahin auf 6 Wochen vom 1. August an eine Stelle, auch bei Fremden, und wird gut empfohlen Rheinstraße 5, 2 Stiegen hoch. 7683

Ein **Mädchen**, welches gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, wird gegen guten Lohn sogleich gesucht. Näh. Sonnenbergerstraße 63 (Marix'sche Wirtschaft). 12231

Ein junges, williges **Mädchen** wird in eine kleine Haushaltung gesucht. Näh. Friedrichstraße 28 bei Frau Schmitt. 15149

Ein braves **Dienstmädchen** auf sogleich gesucht. Näh. Michaelsberg 28. 12229

Gesucht wird ein **Mädchen** von etwa 15 Jahren (welches zu Hause schlafen kann), um einer schwächlichen Frau behilflich zu sein. Näheres Wellstrasse 33 im 1. Stod rechts. 14557

Ein junges, solides **Mädchen**, welches in weiblichen Handarbeiten erfahren ist, wird gesucht und kann gleich eintreten Stiftstraße 8 Part. 12243

Zwei im Nähen sehr bewanderte **Mädchen**, welche auch mit Kindern umzugehen verstehen, suchen Stellen als Bonne zu größeren Kindern durch F. Bird, Mühlgasse 1. 104

Ein **Mädchen**, welches die Küchen- und Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näheres Hirschgraben 16. 73

billigsten **Mädchen** wird gegen guten Lohn gesucht 12255

Kellnerin gesucht.

Auf dem Café Paulinenberg zu Schwalbach wird ein gewandtes, reinliches Frauenzimmer von angenehmem Aeußern, mit guten Zeugnissen versehen, zum sofortigen Eintritt auf Monate oder auf's Jahr gesucht. Commissions-Bureau's werden ersucht, hiervon Notiz zu nehmen. M. Gros. 15580

Eine Kammerjungfer,

welche fristren und Kleider machen kann, wird gesucht. Näh. Webergasse 10. 12258

Köchinnen, Zimmer- und Hausmädchen suchen Stellen, sowie Küchenmädchen gesucht durch F. Bird, Mühlgasse 1. 107

Ein braves **Mädchen** gesucht Webergasse 14. 421

Ein **Mädchen** vom Lande sucht Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Faulbrunnenstraße 1, Hinterhaus, 2 Stiegen hoch. 169

Nach Höchst wird für eine kinderlose Familie zu Ende August ein zuverlässiges Hausmädchen gesucht. Näheres Moritzstraße 9 Parterre. 15869

Ein **Mädchen** gesucht Helsenstraße 20. 15875

Ein arbeitsames und gewandtes **Mädchen**, welches alle häuslichen Arbeiten übernimmt und dabei die Führung einer guten Küche erlernen will, wird gegen angemessenen Lohn gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl. 12237

Eine tüchtige, gut empfohlene Köchin sucht eine Stelle. Näheres bei der Expedition d. Bl. 12242

Ein tüchtiges **Mädchen** gesucht Geisbergstraße 16. 15398

Ein **Mädchen** wird gesucht Hellmündstraße 15, 1 Tr. h. 7600

Ein **Mädchen** vom Lande wird zu Kindern gesucht. Näh. große Burgstraße 7. 12236

Ein selbstständiger Arbeiter (Glaser) sucht Beschäftigung bei Privaten oder Bauunternehmern; auch wird derselbe das Anschlagen von Fenstern und Thüren übernehmen. Näheres Expedition. 69

Ein braver **Junge** von 14—16 Jahren wird als **Ausläufer** gesucht. Näh. Exped. 12245

Gesucht wird ein Diener, welcher groß und stark ist, womöglich unterheirathet und im Besitze guter Zeugnisse ist. Näh. Exped. 10978

Ein Schuhmacherlehrling gesucht von Bird, Webergasse 19. 7651

Eine zur Bedienung eines Tisches erforderliche Parthie Feldbadscheinmacher wird sofort zu engagiren gesucht von Fr. Bacher in Vierstadt. 12234

4000 Thlr. auf zweite Hypothek zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 12246

Eine Dame vom Stande wünscht mit einer anderen oder mit einer Familie eine Wohnung zu theilen. Adressen unter X. 34 befördert die Expedition d. Bl. 12268

Für einen jungen Franzosen wird in einer gebildeten Familie Kost und Logis gesucht, wogegen derselbe Unterricht im Französischen und Englischen ertheilen würde. Adressen unter Lit. H. No. 15 beliebe man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 12253

Ellenbogengasse 15, Hth., ein möbl. Zimmer zu verm. 15878
Faulbrunnenstraße 7, 3. Etage, sind 2 möblirte Zimmer an einen oder zwei anständige, solide Herrn zu vermieten. 437

Helsenstraße 24 ist eine geräumige Werkstätte nebst Dachlogis an einen ruhigen Geschäftsmann auf den 1. October zu vermieten. Näheres daselbst. 14398

Langgasse 3 ein möbl. Zimmer mit Cabinet zu verm. 12333

Mauritiusplatz 2 im 3. Stod ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12261

Launusstraße 57 im 3. Stod sind 2 Wohnungen, jede bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Zubehör, sowie die Frontspitze auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre links. 11347

Schwalbacherstraße 18a ist ein schön möblieres Zimmer auf zwei Monate sogleich zu vermieten. 12259
 Obere Webergasse 45 ist ein unmöblieres Stübchen zu vermieten. 12260
 Wellrichstraße 17a, Hinterhaus im 2. Stock links, ist ein schön möblieres Zimmer zu vermieten. 12265
 Wellrichstraße 28, 2. Stiegen h., ist ein leeres Zimmer an eine Dame zu vermieten. 15161
 Ein Stübchen mit Bett zu vermieten Mauerstraße 19. 7605
 Ein unmöblieres Zimmer zu vermieten. Näheres Faulbrunnenstraße 1a im 3. Stock. 12235
 Arbeiter finden Kost und Logis Helenenstraße 15, Hinterhaus. 361
 Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten Faulbrunnenstraße 1 im Hinterhaus, 2. Stock. 15082
 Ein Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Friedrichstraße 28 im Hinterhaus. Dasselbst ist auch ein **Budel** zu verkaufen. 14707

Bürger-Kranken-Verein.

Unseren Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied **Georg Möckel** mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet heute Donnerstag Vormittags 10 Uhr vom Sterbehause, Webergasse 22, aus statt.

311

Die Direction.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unser innigstgeliebter Vater, Schwager und Onkel,

Georg Möckel,

am Dienstag Mittag sanft verschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten

Wiesbaden, den 31. Juli 1873.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Statt besonderer Anzeige die Mittheilung, daß die Beerdigung heute Donnerstag Vormittags 10 Uhr vom Sterbehause, Webergasse 22, aus stattfindet. 12232

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten widmen wir die schmerzliche Nachricht, daß unser unbergeliches, liebes Töchterchen **Mario** nach eintägigem schweren Leiden sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet Donnerstag den 31. Juli Nachmittags 4 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Die tieftrauernden Eltern:

J. Hodel.

12260

Wilhelmine Hodel, geb. Leberich.

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche an dem schmerzlichen Verluste unseres geliebten, nun in Gott ruhenden Bruders und Neffen, **Friedrich Reiff**, so innigen Antheil nahmen und ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir hiermit unseren tiefgefühlten Dank.

Wiesbaden, den 30. Juli 1873.

12254

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche unseren unbergelichen Sohn, **Wilhelm**, zur letzten Ruhestätte geleiteten, sagen den tiefgefühlten Dank Die tiefbetrübbten Eltern:

12251

Christian und Katharine Veit.

Danksagung.

Für die liebevolle und herzliche Theilnahme bei dem schweren Verluste unseres nun in Gott ruhenden guten Kindes, **Wilhelm**, sagen wir hiermit den wärmsten Dank.

Christian Adolph Schmidt.

11873

Agnese Schmidt, geb. Faßbinder.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

	1873. 29. Juli.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien)	333,44	333,05	333,29	333,26	
Thermometer (Celsius)	15,0	14,2	15,0	14,7	
Dampfspannung (Bar. Lin.)	6,41	6,17	6,41	6,33	
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	90,4	92,7	90,4	91,6	
Windrichtung u. Windstärke	N.N.W.	N.W.	N.N.W.		
	schwach.	lebhaft.	schwach.		
Allgemeine Himmelsansicht	heiter.	bedekt.	thw. heiter.		
Regenmenge pro 24 in par. Cb.	—	—	7,6		

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Griechische Kapelle. Zur Befichtigung täglich geöffnet, Sonntags und griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8—12 Uhr Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Musik am Hochbrunnen Morgens von 6 1/2—7 1/2 Uhr.

Kur- und Wasser-Heil-Anstalt Bielemühle. Römisch-irische, russische Dampf- und Kiefernadel- und in allen Arten warme und kalte Süßwasser-Bäder. Bade-Anstalt Guden (jetzt Ehr. Hütel) im Nerothal ist täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet.

Kaltwasser-Heil-Anstalt Nerothal. Täglich Schwimmen, Kiefernadel- und Süßwasser-Bäder.

Hotel Weiss, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends 7 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.

Seit Donnerstag den 31. Juli.

Kurhaus in Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert (Kurspelle).

Allgemeiner Vorkurs- und Sparkassen-Verein. Abends 8 Uhr: Vortrag Sitzung im Lokale des Herrn Satori, Neugasse 3a.

Kur-Verein. Abends 8 Uhr: Kirtürnen; 9 Uhr: Gesang.

Kriegerverein „Germania“. Abends 9 Uhr: Gesangsprobe im Lokale des Herrn Weidmann, Nerostraße.

Königliche Schauspiele. „Gaar und Zimmermann“. Römische Comedie in 3 Akten. Musik von Albert Lortzing.

Post-Gilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Hahnstätten) 9 Vorm. — 6. Nachm. von Wehen, Kirberg, Idstein und Camberg 6 Nachm.

Ankunft von Schwalbach 8.55 Vorm. — 4.45 Nachm. (auch von Hahnstätten), von Camberg, Idstein, Kirberg und Wehen 7.55 Vorm.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 30. Juli, Ludwig, S. des Heinrich Speth dahier, alt 24 J.

Frankfurt, 29. Juli 1873.

Geld-Course.

Preuß. Fried. d'or	9 fl. 57 — 58	fr.	Amsterdam 98 1/2 s.
Pistolen (doppelt)	9 „ 38 — 40	„	Berlin 104 1/2 G.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 52 — 54	„	Coln 104 1/2 G.
Dufaten	5 „ 30 — 32	„	Hamburg 105 1/2 B.
20 Preuß.-Stücke	9 „ 20 — 21	„	Leipzig 105 B.
Souverains	11 „ 46 — 48	„	London 117 1/2 s. G.
Imperiales	„ „ 40 — 42	„	Paris 92 1/2 B.
5 Preuß.-Thaler	„ „ — —	„	Wien 105 B.
Dollars in Gold	2 „ 24 1/2 — 25 1/2	„	Disconto 5/100

(Hier)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

15872

Neue Schrift!

In einigen Tagen verläßt hier (Buchdruckerei von Carl Ritter) eine neue, im Wesentlichen durchaus politische Schrift die Presse unter dem Titel:

Die Kunst und die Schönheit, das Thema der Menschheit, des Staates, jedes Einzel Lebens.

Mit einem Anhang: „Erziehung zur Kunst“,
nebst Beurtheilungen.

Von

Johann Heinrich Schulz.

Auch unter dem Titel:

Philosophie des Mikrokosmos.

(Praktische Lebens- oder Kunstlehre.)

„Die Philosophie ist so lange vergeblich versucht worden, weil man sie auf dem Wege der Wissenschaft“ (also nur mit dem Verstande) „statt auf dem der Kunst“ (also auch mit dem „Herzen“) „suchte. Man suchte das Warum, statt das Was zu betrachten; man strebte nach der Ferne, statt das überall Nahe zu ergreifen; man ging nach außen in allen Richtungen, statt in sich zu gehen, wo jedes Räthsel zu lösen ist.“

Aus **Arthur Schopenhauer's**
handschriftlichem Nachlaß.

Preis 3 Mark.

Anmerkung. Diese Schrift enthält in dem Kapitel „die Schönheit“ eine Vorlage für einen Gesezenthwurf, darin die versöhnenden Elemente für alle Confessionen gefunden werden dürften und dessen Annahme durch die Legislatur die staatliche Einigung über die positive Grundidee oder den allgemeinen Urtheilsmaßstab für unser Leben repräsentiren würde.

NB. Die Schrift erscheint versuchsweise in nur kleiner Auflage; Interessenten wollen Bestellungen bei den Expeditionen der hier erscheinenden Blätter: „Badeblatt“ (Kurhaus), „Mittelrhein. Ztg.“ (Luisenstraße 19), „Rhein. Kurier“ (Mauergasse 4), „Sonntagsblatt“ (Dambachthal 4), „Tagblatt“ (Langgasse 27), „Wiesbadener Anzeiger“ (Kirchgasse 20), und in den hiesigen Buchhandlungen der Herren **Feller & Seels** (Langgasse), **Jurany & Gensel** (Langgasse), **Limbarth** (Kranzplatz), **Modrian** (Langgasse) und **Wilhelm Roth** (Webergasse) anmelden.

Wiesbaden, Juli 1873.

11785

Photographisches Atelier

von

Molly & Kurtz

in

WIESBADEN,

11774

Wilhelmstrasse, unterhalb „Hôtel Victoria“.

Arbeits-Hosen

billigsten Preisen.

von fl. 1.30. an, **Arbeits-Hemden** und **Mittel**, sowie **weiße Hemden** zu den
A. Görlach, Michelsberg 5. 11876

Kaffee

grünen Java per Pfd. 40 kr.,
Ceylon per Pfd. 42, 44, 46 und 48 kr.,
gelb und braunen Java per Pfd. 44,
46, 48, 50, 54 und 56 kr.,

Ia Melis und Raffinade im Brode per Pfd. 18, 18½ und 19 kr.,

frs. französisches Salatöl per Schoppen 22 und 24 kr.,
frs. Tafel-Ölivenöl per Schoppen 30 kr., sowie sämtliche **Colonial- und Spezereiwaren** zu den billigen Tagespreisen empfiehlt

11830

J. C. Keiper, Michelsberg 6.

Neue Holl. Kronbrand Voll-Häringe per Stück 6 kr.,

sehr schönen **Reis**, per Pfd. 7 kr., bei ¼ Ctr. billiger,

Kaffee, reinschmeckend, von 40 kr. an,

„ **Perl-Ceylon** per Pfd. 48 kr.,

„ frisch gebrannt, per Pfd. 52 bis 1 fl. 12 kr.,

feinsten Melis im Brod 18 kr.,

sowie **sämmtliche Colonialwaren** zu **billigst berechneten Tagespreisen**, bei **Abnahmen von 10 Pfd. entsprechende Preisermässigung**.

bei **Wilh. Dietz**, vorm. **Fr. Strasburger**,
12053 Ecke der Kirchgasse und Faulbrunnenstrasse.

Neue holl. Vollhäringe,

Superior, pur Milcher, 15 kr.,

Prima 12 kr.,

Secunda 9 kr.,

Schottländer 6 kr.

empfehl

Franz Blank, vorm. **C. W. Schmidt**,

12084

Bahnhofstrasse.

Bayr. Rahmkäse I. Qualität per Pfund 24 kr.,

Limburger Käse per Pfund 12, 16 und 18 kr.

empfehl

J. C. Keiper, Michelsberg 6. 11831

Kaffee-Lager

von

A. H. Linnenkohl

(Ellenbogengasse 15)

empfehl fortwährend: **Stets frisch gebrannten Kaffee** von 48 kr. bis 1 fl. 8 kr.

Den Preisen entsprechend **beste Qualität**.

Besonders empfehle eine gemischte Sorte Kaffee per Pfund 1 fl. in **extra feiner Waare**. 12205

Dr. Scheibler's Mundwasser,

nach Vorschrift des Geh. Sanitätsraths Dr. Burrows verfertigt das **Stoßen der Zähne**, verhindert **Weinsteinbildung** und entfernt sofort jeden **üblen Geruch** aus dem Munde. Preis für eine Flasche 10 Sgr., ½ Flasche 5 Sgr.

Niederlage in Wiesbaden bei Herrn **Oscar Bierwirth**, Kirchgasse 12. 569

Limb. Käse per Pfund 12, 14 und 18 kr.,

neue Häringe per Stück 6 kr.

empfehl

J. Nagel, Marktstraße 36. 11629

Größte Auswahl

in
Kleiderstoffen, als Popeline, Aspacca,
Cachemir, Thybet, Ripps u.,
Cattun, Leinen, Baumwollzeuge, Flanelle, Bett-
maaren, Tischdecken, Teppiche u.

empfehlen
das große Manufacturwaarenlager

von
Marktsstraße 14 **Michael Baer**, Marktsstraße 14
im weißen Lamm. 11222

Feste Preise.

Patentirte Filet-Unterjacken

in Seide und Baumwolle
von **Carl Mez & Söhne** in Freiburg,
ärztlich empfohlen, bei

11794 **E. L. Specht & Cie.**

Selbstverfertigte Schuhwaaren

zu den billigsten Preisen empfiehlt

11924 **J. A. Selzer**, Schuhmacher,
9 Ellenbogengasse 9.

Original Elias HOWE'S



Alleinige Niederlage der echten Elias Howe- Nähmaschinen

in Wiesbaden,
Ecke der gr. Burgstraße & Mühlgasse.

Die besten für Sattler, Schuh-
macher, Schneider, Näherinnen
und Hausgebrauch &c.

Cylinder Elastic für Schuh-
macher und Handmaschinen in
grösster Auswahl.

Billigste Preise bei langjähriger
Garantie. **Fr. Becker**,
400 Mechanikus.

Lanngasse 21.

Lanngasse 21.

Karl Kögel,

Stuhlmacher,

2575

empfehlen sein Lager selbstverfertigten Waaren aller Art,
als: **Stroh- und Rohrstühle** zu billigen, aber festen Preisen.

Wegen Wohnungsveränderung sind alle Arten **Möbel**,
Stühle und **Spiegel** sehr billig zu verkaufen Spiegel-
gasse Nr. 11. 12050

Prima Holl. Voll-Häringe,

Kronbrand Superior,

per Stück 5 und 6 kr. treffen heute ein.

21800

Chr. Ritzel Wwe.

Neues Sauerkraut

bei

264

A. Willwohl in Mainz

im Schaf.

Aechte Holl. Rahm-(Mai)-Käse

in frischer Sendung eingetroffen bei

11869

J. C. Keiper, Michelsberg 6.

Die Thee-Handlung en gros

von

Barth & Co. in Emden in Ostfriesland

versendet von ihren von **China und Java** importirten
Thee's folgende auf ostfriesische Weise melirte Sorten:

Pecco No. 1 à 1½ Thlr.,

do. „ 2 à 1½ Thlr.,

Souchon Pecco à 1½ Thlr.,

Pecco Souchon à 1 Thlr.,

Souchon à 25 Sgr.,

Congo à 20 Sgr.,

per ½ Kilo.

Unter 2½ Kilo wird nicht abgegeben!

Der Betrag wird der Sendung nachgenommen.

Wiederverkäufern stehen **specificirtere Auf-**
gaben über Original-Packungen zu entsprechen-
den Preisen gern zu Diensten. (H. 61.) 102

Farbarten in allen Nuancen, zum Anstrich fertig,

Fußbodenlack, haltbar und sofort trocknend,

Cement und schwarzen Kalk in stets frischer Waare,

Vulcanöl (harzfrei) zum Schmieren der Maschinen,

Winkel in allen Sorten, sowie sämtliche **Material-** und

Farbwaaren empfiehlt

11481

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.

Carbolsäure, carbolsauren **Kalk**, **Chlorkalk**,
Eisenbitriol, überhaupt alle zur Desinfection verwendbaren

Stoffe halte ich auf Lager, leiste Garantie für die Güte und gebe
ausführliche Gebrauchsanweisung.

569

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Ein Petroleum-Kochherd

(wenig gebraucht) mit 7 Flammen und 3 Töpfen, ist zu 2/3 des
Einkaufspreises zu haben Häfnergasse 19. 12188

Eine milchgebende **Ziege** billigst zu verkaufen bei

12191

Gärtner Schüler, Wellriggthal.

Abelhaidsstraße 10 sind noch 60 Fuß Trähmen-Holz, Eichen, 3"
stark, sowie ein ganz neuer **Eisrahm** billig zu verkaufen. 12174

Beizzeugnähereien und Kleider werden in und außer
dem Hause schnell fertiggestellt. Näheres Wellriggstraße 20. 12172

Schrotteln

sind fortwährend zu haben Emserstraße 26.

12108

Eine **Bettstelle** mit Strohsack und Seegrasmatratze, sowie ein
Kanape sind billig zu verkaufen Mauritiusplatz 6 im 3. Stk. 12063

Ein **Bachsteinmeiler** von 83,000 Stück, fast durchaus hart
gebrannt, in der Nähe der Stadt lagernd, ist zu verkaufen. Näh.
bei **August Koch**, Mühlgasse 4. 10631

Zwei neue **Kanape's** und 6 gepolsterte **Stühle** sind zu
verkaufen. Näheres Saalgasse 5 Parterre. 12014

Gelée- & Einmachgläser

empfehlst billigt
9727

Wilh. Hofmann, Kirchgasse 3.

Richard Rügenberg,

246

Immobilien-Verkaufs-Bureau,

31 Friedrichstraße 31.

Objecte.	Lage.	Preis (ohne Verbindlich-keit).	Anzahlung.	
		fl.	fl.	
Landhaus ditto	östlich der Stadt ditto	115,000 200,000	30,000 50,000	112° Fläche. 100° Garten und Parl.
ditto	nordöstlich der Stadt	70,000	30,000	1 Morgen Garten und Parl.
ditto	nördlich der Stadt	100,000	30,000	1 Morgen Garten und Parl.
ditto	südlich der Stadt	35,000	20,000	35° Garten.
ditto	ditto	35,000	20,000	35° "
ditto	südwestlich der Stadt	25,000	15,000	28° "
ditto	ditto	21,500	10,000	30° "
ditto	ditto	16,500	10,000	40° "
ditto	nördlich der Stadt	100,000	25,000	1 Morgen Garten
ditto	nordöstlich der Stadt	30,000	20,000	36° Garten.
ditto	bei Geisenheim	20,000	8,000	80° "
ditto	im Rheingau	87,500	30,000	mit großem Parl. und Garten.
ditto	in Homburg	22,000	17,500	mit 1 Morg. Parl. und Garten.
ditto	in einem der ersten Badeorte u. m. a.	140,000	50,000	mit 8 Morg. Parl. und Garten.

Geschäfts- und Wohnhäuser in allen Lagen der Stadt, ein Grubencomplex von 7 Funden von je 500,000 Pachtz. Feld zu Thlr. 10,000. industrielle Etablissements, zc. zc.

Glace- und Sommerhandschuhe

für Damen und Herren empfiehlt billigt

Carl Schulze,

Neugasse 11.

11646

C. Veit, Metzgergasse 13,

empfehlst seine Glas- und Porzellanwaaren. sowie alle Sorten Einmachgläser billigt. 11269

Hochstätte 5 stehen zwei Wurstspitzen, drei Schallerwaageballen zu verkaufen; daselbst werden auch Farbmühlen repariert und geschärft. 10455

Schwalbacherstraße 37 im Vorderhaus links sind wegen Umzug zu verkaufen: 2 große Damentöcher, 1 Schließkorb, 1 ordinärer Schreibtisch mit Aufsatz, 1 Schreibpult, 2 Bettstellen, 6 Rohrstühle, 1 Kanape mit 6 Stühlen (noch neu), 1 kleines Platt-Defachen, 1 Herd mit Schiff, 1 Wasserstein für eine Küche, 150 verschiedene Flaschen, 3 Holzböcke für Kellergerüste, 1 steinerner Schweinetrog. 12044

46 Ruthen Rothweizen, sowie 75 Ruthen Gerste am Todtenhof sind auf dem Halm zu verkaufen. Näheres Webergasse No. 44 im Hofe rechts. 12046

Ecke der Bleich- und Hellmündstraße kann Bauschutt angefahren werden. 12018

Ein zweithür. Kleiderschrank und 4 tann. Bettstellen (franz. Art) sind zu verkaufen Schwalbacherstraße 1. 11964

Zu Bädern

empfehlst:

Kreuznacher Mutterlauge,

Seesalz, Stahlkugeln, Malz,

ferner: **Extracte** (1 Glas für 1 Bad) aus:

Aleie, Nichtenadel, Eichenlohe in frischer Füllung per Glas 21 kr.

569

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Madeira,

Malaga,

Portwein,

direct bezogen, in reiner und feinsten Qualität,

empfehlst

A. Schirmer, Markt 10. 11962

Kaffee, reischmedend, per Pfund 38, 40, 42, 44, 48 kr.,

Kaffee, gebrannt, stets frisch, zu 52, 54, 56, fl. 1., fl. 1. 4.,

feinsten Colon-Melis im Brod 18 kr.,

Stampfmelis per Pfund 18 kr.,

Zwetschen per Pfund 8, 10, 12, 14 kr.,

Schweineeschmalz 19 kr., bei 5 Pfund 18 kr.,

bestes Salatöl 22 kr.,

bestes Rüböl 14 kr.,

sowie **jämmtliche Artikel** empfiehlt billigt

11628

J. Nagel, Marktstraße 36.

Franz May, Adlerstraße 25, schlumpr Wolle und Baumwolle. 288

Zwei tüchtige Wascheute sogleich gesucht Römerberg 34. 11045

Eine junge, kräftige Frau vom Lande sucht Beschäftigung im Waschen. Näheres Hochstätte 26 im Vorderhaus, Dachlogis. 12146

Eine perfecte Kleidermacherin (Beamten-Wittwe) sucht Beschäftigung in ihrer Behausung. Näheres Marktstraße 4, 3 Tr. h. 1811

Ein Dienstmädchen gesucht Michelsberg 3. 11522

Ein braves Mädchen, welches kochen kann, wird gesucht Langgasse 20. 11307

Ein ordentliches Mädchen in Dienst gesucht Weberg. 11. 11159

Ein braves Dienstmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 11652

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht. Näh. Exped. 11790

Ein junges Mädchen zu einem Kinde ges. Hermannstr. 9. 11303

Ein tüchtiges Hausmädchen gesucht Taunusstraße 7. 11809

Ein Dienstmädchen gesucht Albrechtstraße 4a. 11600

Häfnergasse Nr. 17 wird ein braves Mädchen, welches mit Kindern umzugehen weiß, gesucht. 12103

Ein Zimmermädchen

wird in ein Privat-Hotel gesucht, sowie eine Köchin gegen guten Lohn. Näheres Spiegelgasse 4 im Laden. 12015

Ein solides Mädchen aus achtbarer Familie, welches 3 Jahre den Schalterdienst an der Eisenbahn in Baden versah, gewandt im Rechnen ist, französisch spricht und die Buchführung erlernt hat, sucht Stelle in einem Bureau, in einem Laden als Buchführerin oder Verkäuferin. Beste Zeugnisse sind aufzuweisen. Offerten richte man an Marie Bidler, p. Adr. Hrn. Bürgermeister Hoffmann, Niederwalluf. 11993

Une famille, qui à l'intention de passer l'hiver en Suisse demande une personne, qui parle un bon français, pour soigner un enfant de 3 mois. S'adresser de 9 à 10 h. du matin et depuis 1 à 3 h. de l'après-midi. Stiftstrasse 4, parterre. 12041

Ein braves Dienstmädchen gesucht Schwalbacherstraße 6 eine Treppe hoch. 11375

Gesucht.

Ein braves Hausmädchen, welches etwas kochen kann, findet gute Stelle in Berlin. Näheres im „Badhaus zum Stern“, Zimmer No. 10. 12159

Ein braves Mädchen wird sofort gesucht Taunusstraße 19 im 3. Stod. 11983
 Ein braves Dienstmädchen gesucht Adlerstraße 21. 12200
 Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Moritzstraße 18. 12164
 Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, das gut kochen kann und die Hausarbeiten versteht, wird auf gleich gesucht. Näh. Sonnenbergerstraße 24. 12190
 Ein gefektes Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, findet gute Stelle bei hohem Lohn. Näh. im „Gasthaus zum Grünewald“ in Dieblich. 12134
 Auf den 1. August wird ein Mädchen gesucht, welches kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht. Näh. Rheinbahnstraße 4, 2 Treppen hoch. 12144
 Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, das selbstständig kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, wird auf 15. August oder früher gesucht. Näheres Röderstraße 41. Zu sprechen Morgens von 9 bis 12 Uhr. 12140
 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht von Thoma, Langgasse 12. 11860

Ein solider, junger Kellner gesucht. Näheres Expedition. 10428
 Ein tüchtiger Kellner mit Sprachkenntnissen findet Stelle. Näh. Expedition. 11536
 Ein junger Hausbursche wird gesucht Langgasse 20. 11672
 Ein Bursche von 16—18 Jahren wird als Hausbursche gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 11957
 Ein in der doppelten und einfachen Buchführung bewandelter Mann sucht Beschäftigung. Näheres Expedition. 12120
 Ein Schreinerlehrling gesucht von G. Wendle, Schreiner, Kirchgasse 20. 11589
 Ein junger Kellner in eine Restauration gesucht. Näheres Expedition. 12171
 Ein Herrschaftskutscher gesucht, welcher gute Zeugnisse aufweisen kann. Näheres Expedition. 12139
 Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mann wird für die hiesige Augenheilkunst als Krankenwärter gesucht. Näh. in der Anstalt Elisabethenstraße 9 bei Verwalter Bausch. 369
 Ein Tapeziergehülfe sucht Beschäftigung. Näh. Michelsberg 12 im 3. Stod. 2000
 Für jeden Sonntag suche noch einen gewandten, zuverlässigen Mann zum Serviren.

Chr. Hebing, „Saalbau Nerothal“. 491

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 6648
 Ein Junge kann in die Lehre treten bei Schuhmacher G. Schäfer, Goldgasse 1. 11118
 12,000 fl. werden auf ein in der besten Lage gelegenes Geschäftshaus als Nach-Hypothek gesucht. Schriftliche Offerten unter M. M. besorgt die Expedition d. Bl. 11725
 5000 fl. sind gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zum 1. October auszuleihen. Näheres Expedition. 9861
 14—16,000 fl. auf erste Hypothek zu leihen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 12087
 Weinteller gesucht. Weinhandlung von P. Korn, Rheinstraße 34.

Bleichstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend aus fünf Zimmern nebst Zubehör, zum 1. September, resp. zum 1. October, versetzungshalber preiswürdig zu vermieten. 12040
 Bleichstraße 13 sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Waschküche, Trockenspeicher zu vermieten. Näheres im Hinterhaus eine Treppe hoch. 12056
 Al. Burgstraße 2, Hinterhaus, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 9075

Blumenstraße 5 (Villa) zwei möbl. Zimmer zu verm. 5209
 Große Burgstraße 8 bei A. Zeuner ist der 3. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller u., auf gleich oder später zu vermieten. 12007
 Feldstraße 17 ist auf October eine geräumige, abgeschlossene Wohnung nebst allem Zubehör, sowie Bleichplatz beim Hause, zu vermieten. 11994
 Geisbergstraße 19c ist ein freundliches, hübsch möbliertes Wohnzimmer nebst Schlafcabinet an einen soliden, anständigen Herrn billig zu vermieten. 11795
 Goldgasse 21 (Muderhölle) ist ein Laden nebst Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näheres bei J. Rauch, Agent, Albrechtstraße 4a, oder bei Menche, Muderhölle. 11545
 Häfnergasse 9 im 2. Stod sind 2 möblierte Zimmer mit Küche auf mehrere Monate zu vermieten. 12119
 Karlstraße 4 sind 2 Wohnungen auf 1. October zu vermieten. Näheres bei Frau Pfeifer, 3 Treppen hoch. 9387
 Behrstraße 2 im 3. Stod ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 11620
 Nicolassstraße 8 sind Parterre 2 möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst. 12004

Nicolassstraße 10,

in einem Herrschaftshause, sind 2 elegant möblierte Zimmer monatlich oder jahresweise zu vermieten. 9481
 Dranienstraße 15 im Hinterhaus Parterre ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 11899
 Rheinstraße 13 ist die schön möblierte Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche u., ganz oder geteilt sofort zu verm. 10519
 Rheinstraße 16 ist auf 1. October die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern mit Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Zubehör, auf Verlangen mit Stallung, Remise u., sowie Nicolassstraße 7 und 9 im 3. Stod je eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller, Holzstall und Waschküche auf 1. October zu vermieten. Näheres Nicolassstraße 7 Parterre von 3 bis 5 Uhr. 11212
 Rheinstraße 23 (Südseite) ist auf October im 3. Stod ein Logis, bestehend aus 10 Zimmern, Küche und Zubehör, an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Hause selbst und bei R. Kraus, Mühlgasse 5. 571
 Stiftstraße 14a ist ein möbl. Parterre-Zimmer zu verm. 12178
 Wellrißstraße 12 eine möblierte Mansarde zu verm. 12072
 In meinen neuerbauten Hinterhäusern in der verlängerten Dranienstraße sind noch einige Logis auf den 1. October zu vermieten. Näheres bei A. Bidel, Moritzstraße 34. 11141
 Eine kleine Wohnung zu vermieten bei Gärtner Schüler, Wellrißthal. 12191
 In dem neuerbauten Hause Dranienstraße 19 ist die Bel-Etage zu vermieten. Näheres Webergasse 11 Parterre. 12122
 Eine möblierte Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche ist auf gleich zu vermieten. Näheres Langgasse 39 im Laden. 12049

Ein grosser Eckladen

nebst Comptoir u. und ein kleiner Laden nebst Comptoir sind zu vermieten Rheinstraße 23. 9703
 Friedrichstraße 5 (Eckhaus) sind 3 schöne Läden mit Wohnungen auf October zu vermieten durch Agent Jos. Immand, Ecke der Lang- und Kirchhofsgasse 2. 395
 Dranienstraße 4 ist ein geräumiger, gewölbter Keller zu verm. 10008
 Neugasse 22 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch links kann ein solider Arbeiter gute Schlafstelle erhalten. 11985
 Arbeiter finden Kost u. Logis Helenenstr. 18a, Vorderh. 3. Std. 12001